

## Sitzung des Pfarrgemeinderates St. Nikolaus Burgdorf

am: 26.02.2019

### Teilnehmer:

Martin Karras, Stefan Horn, Barbara Gebbe, Carola Hoffmann, Ulrich Ensinger, Kristian Spaqi, Ricarda Lott, Norbert Wedekin, Wolfgang Obst, Alexandra Schilke, Kristina Schwelgin, Elisabeth Quellmalz, Finn Klüsener

**Entschuldigt:** Katharina Reich, Nevina Rojda, Herr Berkowsky

**Gäste:** Andreas Hartmann

### TOP 1 Begrüßung

### TOP 2 Geistliches Wort

### TOP 3 Feststellung der Beschlussfähigkeit

### TOP 4 Genehmigung Protokoll zur Sitzung am 08.01.19: ja

### TOP 5 Organisatorisches

#### a. Künftige Protokollerstellung

Zur Vereinfachung und aus Gründen der Zeitersparnis soll das Protokoll künftig parallel zur Sitzung geschrieben werden. Die technischen Voraussetzungen sind gegeben. Testweise (zweimalig) soll diese Variante – ohne nochmaligen Versand zur Berichtigung - ausprobiert werden.

Mit einer Gegenstimme sind die Anwesenden einverstanden. Keine Enthaltung.

#### b. Verbesserung des Informationsaustausches, Ideensammlung und Diskussion

Alles, was die Gemeinde betrifft, sollte intensiver besprochen und gestreut werden. Ziel ist ein reger Austausch. Leider ist die Resonanz der Gemeindemitglieder bislang gering.

Vorschlag: kurze Ansprache/Vorstellung relevanter Themen nach dem Gottesdienst

Vorschlag: Veröffentlichung des Protokolls auf der Homepage. Aktuell steht eine Liste aller Dokumente zur Verfügung. Es stellt sich die Frage, von wem die Homepage tatsächlich genutzt wird. Junge Leute nutzen eher andere Medien/soziale Netzwerke oder schreiben eine E-Mail. Öffentliche Foren auf der Homepage erfordern die Steuerung durch einen Moderator, d. h. regelmäßige Kontrolle nötig.

Vorschlag: eine Art Kontaktseite/Kontaktformular, Möglichkeit Anfragen zu stellen, man hat E-Mail des Anfragenden

Vorschlag: persönlich Informationen unter die Gemeindemitglieder „streuen“

**Herr Hartmann wird gebeten, sich mit dem Thema Kontaktformular intensiver auseinander zu setzen (z. B. „Ihre Meinung ist gefragt...“). Alle Anwesenden sind einverstanden, keine Gegenstimmen.**

### TOP 6 Demonstration „Kundgebung für Demokratie“

Aktion von Dieter Rohles, inzwischen als Kundgebung „Burgdorf steht auf“ bezeichnet, ist für den 23.05.19 geplant. Hauptredner soll Landtagspräsident a. D. Jürgen Gansäuer sein, der von Superintendentin S. Preuschoff gewonnen werden konnte. Herr Rohles hat inzwischen gegenüber Frau Gebbe klargestellt, die Veranstaltung sei nicht als Partei-politische Veranstaltung geplant, d. h. nicht als Demonstration, sondern eine Kundgebung für Demokratie. Er bittet lediglich um Unterstützung durch Mobilisierung von Teilnehmern. Die Anwesenden diskutieren die Frage der Unterstützung. Flagge zeigen? Wie entwickelt sich die Demokratie in unserem Land? Pflicht eines Christen Position zu beziehen?

#### **Beschluss**

**Die Aufnahme in das hauseigene Informationssystem wird befürwortet. Die Anwesenden stimmen dafür, keine Gegenstimme, eine Enthaltung.**

**Beim nächsten Treffen des Vorbereitungsteams soll ein Vertreter unserer Pfarrgemeinde dabei sein.**

### TOP 7 Partnerschaft mit Calbe

#### **a. Vorstellung der Partnerschaft durch Herrn Ensinger**

Herr Ensinger erläutert die Partnerschaft. Leider geht das Wissen um die Partnerschaft immer mehr verloren, auch könnten anfallende Kosten für gegenseitige Besuche hinderlich sein. Die Partnerschaft besteht dieses Jahr 30 Jahre, Anlass für ein weiteres Treffen? Thema eines nochmaligen Treffens könnte sein „30 Jahre Grenzöffnung“.

#### **b. Fortführung oder Alternative? Diskussion**

In kleinerem Kreis fortführen? Anderes Format? Umwandlung in „Freundschaftskreis“? Wer aus unserer Gemeinde soll Partnerschaft weiter pflegen? Dr. Ensinger wäre bereit.

Viele gehen in den Ruhestand, die die Partnerschaft unterstützt und gefördert haben. Könnten die 30 Jahre Anlass für „ordentliche“ Beendigung der Partnerschaft sein, ggf. mit Abschlussfeier?

#### **Beschluss**

Dr. Ensinger wird einstimmig gewählt, als Beauftragter der St. Nikolaus-Gemeinde die Gespräche mit Calbe zu führen. Er nimmt die Wahl an. Er wird gebeten, einen Termin zu vereinbaren.

### TOP 8 Bericht Pfarrer Karras und Herr Horn

#### **a. Liturgieausschuss**

- Aschermittwoch Gottesdienst 18:30 Uhr mit Frau Pastorin Grote
- Gründonnerstag soll die Fußwaschung durch zwei Gemeindemitglieder erfolgen. Frau Schilke erklärt sich bereit, diese Aufgabe zu übernehmen.
- Gottesdienste in Altenheimen inzwischen gewünscht. Das Angebot soll erhöht werden.

#### **Achtung:**

Bei Bedarf kann das Protokoll Liturgieausschuss bei Pfarrer Karras angefordert werden!

### **b. Fastenaktion**

Aktion „So viel Du brauchst“ - eine Broschüre kann im Internet bestellt werden, ein paar Broschüren sollen durchs Pfarrbüro bestellt werden und bereit liegen. Frau Berger wird gebeten, im Verlag anzufragen.

Im PGR Vorstand wurde besprochen, dass keine offizielle Werbung erfolgt, da zeitgleich hier die Glaubenswoche stattfindet. Die Glaubenswoche wird mit Plakaten und Flyern beworben. Start am 16.03.19.

### **c. Institutionelles Schutzkonzept**

Vorstellung durch Herrn Horn via Internet ([www.praevention.bistum-hildesheim.de](http://www.praevention.bistum-hildesheim.de)). Dort kann das „Institutionelle Schutzkonzept“ auch herunter geladen werden. Es geht um Prävention und Sensibilisierung auch im eigenen Interesse.

Neue PGR Mitglieder müssen an das Bistum gemeldet werden, damit Kontakt zwecks Veranstaltungsangebot erfolgen kann. **Herr Horn kümmert sich darum. Ein Termin hier im Pfarrheim St. Nikolaus wäre wünschenswert.**

Frau Lücke ist die „Fachkraft für Prävention“. Bei Fragen an Herrn Horn und Frau Lücke wenden!

Es muss ein Kreis (Arbeitsgruppe) gebildet werden, bestehend aus Pfarrer Karras, Herrn Horn, ein PGR Mitglied, ein KV Mitglied, ein Mitglied von Kolping. **Frau Gebbe erklärt sich zunächst bereit, den PGR in der Arbeitsgruppe zu vertreten.**

### **d. Ökumene**

Pfarrer Karras informiert über geplante neue Projekte. Auch die Idee eines ökumenischen Erntedankgottesdienstes in Dollbergen/Schwüblingsen (statt Wortgottesdienst in Uetze) wird vom PGR befürwortet.

Die Idee, im nächsten Jahr 2020 den Fronleichnamsgottesdienst auf den Spittaplatz zu verlegen, und die Predigt von evangelischer Seite durchführen zu lassen, wird diskutiert. Eine Prozession würde dann nicht stattfinden. Zentrale gemeinsame Feier neben der evangelischen Kirche beabsichtigt.

Hannover führt an Fronleichnam beginnend an der Marktkirche eine Prozession durch, damit wäre auch das Interesse derer gewahrt, die eine Prozession wünschen. Die Idee findet die Zustimmung des PGR. Vorstellung durch Pfarrer Karras in der ökumen. Dienstbesprechung

## **TOP 9 Berichte aus weiteren Ausschüssen, Arbeitskreisen, Gremien**

**a. Dekanatspastoralrat** - Bericht Herr Ensinger. Er berichtet auch über das „Forum der Religionen“. Bei Interesse können Informationen bei Dr. Ensinger angefragt werden.

**b. KV** – Bericht Herr Wedekin, Vorsitz weiterhin Pfarrer Karras, nächste Sitzung 27.2.19

**c. Gedenkweg 9. November** – Bericht Frau Gebbe, sie bekommt eine Einladung und das Protokoll. Am 02.05.19 ist die nächste PGR Sitzung, hierzu könnte die Vorsitzende Frau J. Rohde eingeladen werden. Der PGR stimmt diesem Vorschlag zu.

## **TOP 10 Verschiedenes**

**a. Einladung Workshop Rechtspopulismus und Umgang damit** – inzwischen stattgefunden, Herr Ensinger hat teilgenommen. Es gibt Veröffentlichungen zu dem Thema. Zu empfehlen: [www.BAGKR.de](http://www.BAGKR.de)

**b. E-Mail-Adresse St-Nikolaus**

Alle Gremienmitglieder sollen als solche erkennbar sein. Herr Hartmann bietet an, Kontakt zu ihm aufzunehmen, wenn es Probleme gibt. [Webmaster@st-nikolaus-burgdorf.de](mailto:Webmaster@st-nikolaus-burgdorf.de)

Die Weiterleitung auf die private E-Mail ist möglich. Nachteil, der Adressat antwortet dann mit der privaten E-Mail-Adresse. Er empfiehlt die Weiterleitung daher nicht.

**c. Einladung zum Weltgebetstag am Freitag, 01.03.19 um 19:00 Uhr**

**d. Die nächste PGR Sitzung findet am 02.05.19 statt.**

**e. Das Protokoll wird einstimmig genehmigt. Keine Gegenstimmen**

Burgdorf, 26.02.2019

gez **Barbara Gebbe**  
Vorsitzende/r PGR

gez. **Ricarda Lott**  
Protokollführer/in